

Inhalt

Grund und Sinn dieser Darstellung	9
Meldung bei Hitler	11
Mein Auftrag	15
Die Sippenhaft	19
Die Lage in Paris	21
Erstes Treffen mit Abetz	24
Begegnungen mit Oberg	25
Unterredung mit Feldmarschall von Kluge	27
Unterredung der Oberbefehlshaber	28
Mein Verteidigungsplan	29
Der erste Sprengbefehl	33
Der Befehl zur Sprengung der Brücken	34
Bekannntschaft mit dem Stadtrat	37
Die Kollaborateure	38
Die Polizei	39
Die Frage der politischen Gefangenen	40
Der Besuch des Herrn Taittinger	41
Wechsel im Befehl der Heeresgruppe	43
Verpflegung für Paris	45
Die Vichy-Regierung fährt ab	48
Der Aufstand in Paris	49
Botschafter Abetz hilft mir	53
Der Generalkonsul vermittelt	57
Ein Minister wird gefangen	61
Weitere Unruhe in der Stadt	66

Der Teppich von Bayeux	69
Der »Trümmerfeld-Befehl«	71
Verstärkungen?	74
Die Lage am 22. August	75
Nordlings Auftrag	77
Die Luftwaffe erhält Befehl zum Bombenangriff	80
Ansprache an den Stab	82
Der 24. August	85
Der Abend des 24. August	86
Letztes Gespräch mit der Heeresgruppe	87
Der Morgen des 25. August	88
Das Ende	90
Begegnung mit General Leclerc	92
Mein letzter Befehl	95
Rückblick	98
Nachwort	106